

Critical Incident Reporting System (CIRS) – Analyse von unerwünschten Ereignissen Basis-Schulung für CIRS-Ansprechpartner

“Aus Zwischenfällen lernen”. Dieses Prinzip steckt in den Berichts- und Lernsystemen des Gesundheitswesens, auch Critical Incident Reporting System oder kurz CIRS genannt. CIRS ermöglicht es allen im Krankenhaus Tätigen, aus Meldungen von Anderen über unerwünschte Ereignisse zu lernen.

Durch eine systematische Analyse der Meldungen von Beinahe-Zwischenfällen kann Wissen über Ursachen gewonnen werden. Daraus können Präventionsmaßnahmen entwickelt und in der klinischen Praxis etabliert werden. Ziel ist eine Verbesserung der Patientensicherheit.

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen aus den einzelnen Kliniken/Abteilungen, die an der Analyse von CIRS-Meldungen beteiligt sind, CIRS-Ansprechpartner aus dem ärztlichen und pflegerischen Bereich

Inhalte Worauf ist bei der Arbeit mit CIRS zu achten? Rahmenbedingungen für ein effektives CIRS-System ■ Klärung von Haftung und Recht im Hinblick auf CIRS ■ Einbettung von CIRS in die Organisation ■ Analyse von Fallberichten und Diskussion typischer Fallbeispiele ■ Welche Probleme können auftreten und wie sehen Lösungsansätze aus?

Dozent/-in Michael St. Pierre

Termin 25.11.2022

Seminarzeiten 08:30 Uhr - 13:00 Uhr

Ort Seminarraum Akademie

Teilnehmerzahl 13 Personen

Seminargebühr 59,00 €

RbP-Punkte 6

Hinweis Nur für Mitarbeiter/-innen des Universitätsklinikums Erlangen